

FACHGESPRÄCH

Verkrustet und ineffektiv...

... sind oft die Strukturen in öffentlich geführten Krankenhäusern, die Entscheidungswege zu lang. Das Management von Häusern, die in die roten Zahlen gerutscht sind, in die Hände der Privatwirtschaft abzugeben, ist für viele kommunale Träger verlockend. Andererseits unterliegt der Gesundheitsmarkt nicht nur ökonomischen Gesetzen. Die Gesundheitsversorgung einer Region und viele Arbeitsplätze stehen auf dem Spiel. Was spricht für, was gegen eine Privatisierung? Wie läuft ein solcher Prozess ab, welche Probleme treten auf?

Unser Fachgespräch.

„Die Braut hübsch machen – viele kommunale Klinikträger wollen ihre Krankenhäuser an den Mann bringen“ **178**

FINANZMANAGEMENT

Ohne Moos nix los...

Krankenhäuser müssen nach neuen Wegen der Finanzierung von Betrieb und Investitionen suchen. Die Banken sind auch mit Basel II und den daraus resultierenden strengeren Eigenkapitalvorschriften durchaus noch bereit, Kredite an Krankenhäuser zu vergeben. Das Gesundheitswesen gilt als Wachstumsbranche, und wer sich geschickt positioniert, hat gute Zukunftsaussichten – auch auf dem internationalen Markt. Es gilt also, sich entsprechend aufzustellen und die Möglichkeiten der Innen- und Außenfinanzierung auszuschöpfen. Mehr dazu in unserem Schwerpunktthema ab Seite **182**



Foto: Bilderbox

Die Markttrends ...

... der künftigen Krankenhausfinanzierung: mehr Transparenz durch Basel II und eine verstärkte Zusammenarbeit zwischen öffentlichem und privatem Sektor. Vor diesem Hintergrund wird das unternehmerische Verhalten eines Krankenhausträgers entscheidend für einen nachhaltigen Finanzierungserfolg sein.

Unternehmen Krankenhaus; Paradigmenwechsel in der Krankenhausfinanzierung/Public-Private Partnership“ **182**



Foto: Lange

Immens ...

... wird der Kapitalbedarf im Klinikmarkt in den nächsten Jahren – insbesondere angesichts des Investitionsstaus – sein. Deshalb wird eine Professionalisierung des Finanzmanagements mehr denn je nötig. Wenn es gelingt, die Defizite der Vergangenheit zu beseitigen und die Regulierungsdichte zu lockern, werden Kliniken keine Angst vor Basel II und den damit verbundenen Konsequenzen haben müssen. „Interne Hausaufgaben machen; keine Angst vor Basel II und der Bonitätsprüfung“ **186**

AKTUELL

172

FACHGESPRÄCH

Die Braut hübsch machen“

178

Viele kommunale Klinikträger wollen ihre Krankenhäuser „an den Mann bringen“

Interview mit Dr. Henning C. Schneider, Marina Reif

FINANZMANAGEMENT

Unternehmen Krankenhaus

182

Paradigmenwechsel in der Krankenhausfinanzierung/ Public-Private Partnership

Thomas Grotowski

Interne Hausaufgaben machen

186

Keine Angst vor Basel II und der Bonitätsprüfung

Rainer Schommer, Christine Kern, Andreas Kutschker

Grünes Licht für Neubau

191

Das Mietkaufmodell – Risiken bei schlechter Vorbereitung und mangelndem Controlling

Martin Reichardt

Aus eigener Kraft

192

Innenfinanzierung von Krankenhausinvestitionen

Dr. Ralf-Michael Schmitz

Nur eine steuerliche Last?

196

Ausstieg aus der Gemeinnützigkeit mit vielfältigen Konsequenzen

Wolfgang Schmidbauer, Danielle Peters

Verhandlungspoker hat sich gelohnt

199

Senkung der Strom- und Energiekosten durch Anbieterwechsel und Optimierung des Verbrauchs

Thomas Krüger

Patient-Value vor Shareholder-Value

202

Wonach bemisst sich der Wert eines Gesundheitsunternehmens?

Christian Stoffers

Wem gibt die Bank Geld?

203

Die schwierige Bewertung von Krankenhäusern

D R G

Frühzeitig steuern

211

Krankenhausbewertung durch mathematische Modelle

Dr. Michael Gottschlich, Klaus Finkenzeller

MEDIZINTECHNIK

Strahlende Zukunft ohne Strahlen

219

Gastrologen und Radiologen, gemeinsam durch Dick- und Dünndarm;

Claus Schwing

MARKETING

Nichts für Einzelkämpfer

222

Marketingverantwortlich sind alle Mitarbeiter

Silvia Kernke

APOTHEKE

Gegen den Trend

224

Freiburger Uniklinikum: Antibiotika-Kosten massiv gesenkt

Egid Strehl